

PLATZREGELN

HAMELNER GOLFCLUB e.V. Schloss Schwöbber

Baron von Münchhausen Platz



Die Spielleitung des **HAMELNER GOLFCLUB e. V. Schloss Schwöbber**, erstellt gemäß Regel 33-8 der offiziellen Golfregeln folgende Platzregeln:

1) Kennzeichnung von Flächen und Grenzen

Die Platzgrenzen (Aus) sind durch weiße Pfähle und/oder weiße Linien, die an den Pfählen beginnen, gekennzeichnet. Die Platzgrenze ist, wenn vorhanden, die Linie ansonsten die Verbindung zwischen den Pfählen.

Wasserhindernisse sind durch gelbe Pfähle und/oder gelbe Linien gekennzeichnet.

Seitliche Wasserhindernisse sind durch rote Pfähle und/oder rote Linien gekennzeichnet.

Die Hindernisgrenze ist, wenn vorhanden, die jeweilige Linie ansonsten die Verbindung zwischen den Pfählen.

Boden in Ausbesserung ist durch weiße Einkreisungen (durchgezogen oder unterbrochen) und/oder blaue Pfähle gekennzeichnet

2) Kennzeichnung der Entfernungen

In den Fairwayboden eingelassene farbige Platten, bzw. am Fairwayrand befindliche grüne Pfähle:

 楓 Weiße Platte / 1 weißer Ring = 100 Meter zum Grünanfang

 楓 Rote Platte / 2 weiße Ringe = 150 Meter zum Grünanfang

 楓 Gelbe Platte / 3 weiße Ringe = 200 Meter zum Grünanfang

Die Entfernungsangaben auf den Abschlägen sind bis Mitte Grün gemessen.

3) Boden in Ausbesserung – Narzissenregel

Auch ohne Kennzeichnung sind eingezäunte Flächen und eingezäunte Bäume Boden in Ausbesserung. Erleichterung nach Regel 25-1 kann in Anspruch genommen werden.

Bereiche auf dem Platz, in denen Narzissen stehen, dürfen nicht betreten werden und sind zu behandeln wie „Boden in Ausbesserung“, es muss nach Regel 25-1 verfahren werden.

Strafe für Verstoß: Lochspiel: Lochverlust – Zählspiel: 2 Strafschläge.

4) Eingebetteter Ball (Regel 25-2)

Ein im Gelände in sein eigenes Einschlagloch im Boden eingebetteter Ball darf straflos aufgenommen, gereinigt und so nahe wie möglich der Stelle, an der er lag, jedoch nicht näher zum Loch fallen gelassen werden.

5) Winterregel

In der Zeit vom 1. November bis 30. April darf ein auf einer kurz gemähten Fläche im Gelände liegender Ball straflos innerhalb von 15 Zentimetern von seiner ursprünglichen Lage, jedoch nicht näher zum Loch und nicht in ein Hindernis oder auf ein Grün, bewegt oder nach dem Aufnehmen und ggf. Reinigen hingelegt werden.

Ein Spieler darf seinen Ball nur einmal bewegen oder hinlegen. Nachdem der Ball so bewegt oder hingelegt worden ist, ist er im Spiel. Unter „kurz gemähter Fläche“ wird jede Fläche auf dem Platz verstanden, die auf Fairway Höhe oder kürzer geschnitten worden ist. Strafe für Verstoß: Lochspiel: Lochverlust – Zählspiel: 2 Strafschläge.

6) Motorbuggies

Ist in Wettspielen die Benutzung von Buggies erlaubt, so ist auf die aktuelle Beschilderung am 1. Abschlag zu achten, denn die Nutzung der Buggies kann aus Witterungsgründen auf das Befahren der Wege beschränkt oder ganz untersagt werden.

Strafe für Verstoß: Lochspiel: Lochverlust – Zählspiel: 2 Strafschläge.

7) Spielrechte

Spielrecht auf den Plätzen haben nur Spieler mit gültigem Golftaschenanhänger. Spieler auf der vollständigen Runde haben generell Vorrang vor abgekürzten Runden. An Wochenenden und Feiertagen haben Spielvorrang: 4-er-Flights vor 3-er-Flights vor 2-er-Flights.

An Werktagen (Mo - Fr) haben Spielvorrrecht: 2-er-Flights vor 3-er-Flights vor 4-er-Flights.

Einzelspieler haben kein Spielvorrrecht und müssen alle anderen Spielgruppen passieren lassen.

Generell sind an den Wochenenden Startzeiten zu reservieren. Auf dem BvM dürfen Spieler mit einem Handicap von größer -45 an Wochenenden und Feiertagen erst ab 15:00 Uhr spielen.

8) Sonstiges

Der Wildschutzzaun ist ein unbewegliches Hemmnis (Regel 24-2).

Der Spieler darf nach Regel 24-2 Erleichterung in Anspruch nehmen. Jedoch darf **der** nächstgelegene Punkt der Erleichterung **darf** nicht durch Kreuzen unter dem Hemmnis hindurch oder darüber hinweg oder durch das Hemmnis hindurch festgestellt werden.

Auf den Bahnen 7, 8, 10 und 12 sind im Bereich rund um die Grüns Zaunpfosten mit einem Schild DZ (Dropzone) markiert. Ist der Stand oder Raum des beabsichtigten Schwungs in diesem Bereich durch die markierten Pfosten oder den Elektrodraht zwischen diesen Pfosten behindert, darf der Spieler zusätzlich zu Regel 24-2 seine Ball straffrei in der ausgewiesenen Dropzone fallen lassen.

~~Die Grundstücke links an der Bahn 1 dürfen nicht betreten werden. Für Ballschäden an den Gebäuden haftet der Spieler.~~

Die Holzschwellen im Bunker am 2. Grün und die liegenden Baumstämme links an Bahn 13 sind Bestandteile des Platzes. Der Ball muss gespielt werden wie er liegt oder für unspielbar erklärt werden.

Spieler auf Fairway 4 haben Vorrrecht vor Spielern auf Fairway 3.

Nach Passieren des Weges auf der Bahn 9 ist die Glocke zu läuten, um den Abschlag wieder freizugeben.

Es dürfen Geräte verwendet werden, die ausschließlich die Entfernung messen.

Strafe bei Verstoß: Disqualifikation

9) Tagesplatzregeln

Es können Tagesplatzregeln erlassen werden, die für ein Wettspiel Gültigkeit haben. Diese werden an den Info-Tafeln im Clubhaus oder an den Plätzen bekannt gegeben.

Im Übrigen gilt die „Allgemeine Spielordnung“ des HAMELNER GOLFCLUB e.V. Schloss Schwöbber.

HAMELNER GOLFCLUB e.V.

Schloss Schwöbber

Die Spielleitung